

Pannenhelfer der Versicherer leisten 205 000 Mal Hilfe

In der Ferienzeit ist Hochbetrieb bei den Pannen- und Unfallhelfer der Versicherer. Sie rücken aus, um liegengebliebene Fahrzeuge abzuschleppen oder wieder flott zu machen. Nach Angaben des Gesamtverbandes der deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) mussten sie in diesem Sommer wieder öfter aushelfen als im Vorjahr. Die Abschleppdienste halfen in den Ferienmonaten Juni bis August 205 000 Mal bei Pannen oder Unfällen. Das waren rund 6,5 Prozent mehr Einsätze als im Sommer 2014.

Um im Fall einer Panne schnell vor Ort zu sein, haben die deutschen Kraftfahrtversicherer ein Netzwerk von etwa 7000 Abschleppunternehmen in ganz Europa aufgebaut. So können Autofahrer mit Kfz-Schutzbrief über ihren Versicherer schnell Hilfe bekommen. (ampnet/dm)

Bilder zum Artikel

